

August 2022

Senner WaldBlatt

- Das Magazin -



PROJEKT:
Refugee-Pilot

DANKE,
liebe Doris!

WALDBADEXPRESS
Ein Neuanfang

D- UND C-JUNIOREN
100 Kinder möchten Fußball spielen

Liebe Mitglieder der Fußballabteilung unseres TuS 08 Senne I e.v., liebe Sportfreunde in der Senne!

Der Leitspruch unseres Vereins ist: „Wir bewegen die Senne!“

Das tun die Fußballer des TuS 08 Senne in großem Umfang und mit Erfolg, was die Mitgliederzahlen belegen können! Die Abteilung kann nun schon auf eine über hundertjährige Geschichte zurückblicken. Leider konnte das bisher Corona bedingt nicht gebührend gefeiert werden. Mit über 500 Mitgliedern sind die Fußballer die zahlenmäßig stärkste Abteilung unseres Vereins. Das kommt nicht von ungefähr: Die ehrenamtliche Arbeit, die hier geleistet wird, ist enorm, nie als selbstverständlich anzusehen und muss immer wieder – wie natürlich auch die Arbeit in allen anderen Abteilungen und Bereichen unseres Vereins - unser aller Wertschätzung und Dank erfahren. Wir alle geben für die Arbeit in unserem Verein in den verschiedensten Bereichen einen Teil unseres Lebens her, und: Das tun wir gerne!

Das Jahr geht nun schon wieder in seine zweite Hälfte und wir können auf einiges zurückblicken, was in den vergangenen Monaten rund ums Waldbad herum geschehen ist:

Im Frühjahr wurde nach langer Planungs- und Arbeitszeit der Stadt das neue Umkleidegebäude fertig. Der TuS 08 Senne kann es nun nutzen. Es fügt sich gut auf dem Gelände ein und besteht aus 2 Umkleideräumen mit Duschen und einem separaten Raum mit Dusche für den Schiedsrichter und entlastet so die alten noch zu sanierenden Räumlichkeiten auf dem Gelände der bpi-Arena am Waldbad. Leider müssen wir auch auf den Abstieg unserer ersten Mannschaft aus der Bezirksliga blicken, aber nach dem Abstieg ist vor dem Aufstieg und so wird mit neuer Kraft an neue Ziele herangegangen. Die Jugendmannschaften haben sich in ihren Klassen und Ligen ordentlich geschlagen. Das „System

Senne“ funktioniert, wir möchten aus unseren eigenen Reihen heraus von unten nach oben wachsen!

Gerade durch die Arbeit mit einem FSJler konnten viele soziale Projekte beflügelt werden, so die Zusammenarbeit mit diversen Kitas und Schulen. Auch die digitale Arbeit kam dabei nicht zu kurz und so konnten viele soziale und integrative Themen auch gut nach außen dargestellt werden. Fußball ist Teamsport und wo besser als hier kann man Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammenbringen. Menschen, die hier ein gemeinsames Ziel und Zuhause finden – ihren Sport. Aber auch die FSJler haben durch die vielfältige Arbeit sehr viel für ihr zukünftiges Leben und Studium gelernt, z.B. über Selbstständigkeit und Verantwortung.

Ein nicht zu unterschätzendes Problem ist der Vandalismus auf und am Sportplatz. So sind immer wieder Schmierereien an den Gebäuden, an den Trainerhäuschen, Glasscherben auf dem Rasen und sogar ein Einbruch im Jugendzentrum „for you“ zu finden. Es ist sehr schade und bedauerlich, dass so mit dem Eigentum anderer umgegangen wird. Jüngstes „Opfer“ ist die Hochsprunganlage auf dem Gelände.

Nachdem sie jahrelang systematisch beschmutzt und aufgeschlitzt wurde, hat die Stadt sie nun ersatzlos abtransportieren lassen, eine Attraktivität weniger am Platz. Wir hoffen aber durch eine immer bessere Zusammenarbeit mit der Politik und der Stadt, eine gute gemeinsame Lösung für die Zukunft zu finden.

Es bleibt noch genug zu tun, packen wir es alle gemeinsam in der Senne an. Für die nächsten Vorhaben, die noch im August anstehen – das Senner Fußball Feriencamp und das bpi-Firmmenturnier – wünsche ich schon mal viel Glück.

Ich bedanke mich an dieser Stelle sehr herzlich für die Arbeit unserer Fußballabteilung, aller Ehrenamtlichen, der Trainer, Übungsleiter, aber auch bei allen, die mitmachen, die Sport treiben, die ihren Spaß daran haben und die den Teamgeist und das Fairplay, das sie im Training und Spiel gelernt haben, ins Leben tragen und danach handeln.

Mit sportlichen Grüßen
Ellen Villmann
1. Vorsitzende
TuS 08 Senne I e.V.



DAS MAGAZIN

Rückblick & Ausblick

Saison 2021/2022

5 1. Herrenmannschaft

Ein Neuanfang

8 2. Senner Senioren

Geprägt von Umbruch & Kontinuität

10 Die Dritte

Die Dritte

13 A- und B-Junioren

Start in die neue Saison

16 C- und D-Junioren

100 Kinder & Jugendliche

18 Die Bambinis

Zehn Mannschaften am Start

22 Gemeinsame Erklärung

- ein aufarbeitender Kommentar -

24 Fußball-Feriencamp

26 Im Interview

Heute mit Doris

29 Ehrenamtspreis

100 Kinder & Jugendliche

32 Kabinenneubau

Sie sind da!

36 „Abgepiffen“

Vandalismus am Waldbad

38 FSJ-Wechsel am Waldbad

40 Projekt: Refugee-Pilot

42 Trainingslager & REWE Scheifler

Alles andere als ein gewöhnliches
Wochenende

47 Impressum

AB SPÄTSOMMER 2022 IN SENNE

Nach unserem Markt in Schildesche, der sich in 3 Jahren zu einem tollen Markt entwickelt hat, eröffnen wir nun eine neue Filiale in Senne.

Wir freuen uns darauf, dich ab Spätsommer 2022 als unseren Kunden hier in Senne begrüßen zu dürfen!

Dein #teamscheifler



SALATBAR

ABHOLSERVICE

FRISCHETHEKE

FLORISTIK

PAKETSHOP

GETRÄNKEABTEILUNG

I. Herrenmannschaft

Ein Neuanfang

Nun hat es doch nicht gereicht für den erhofften Klassenerhalt. Die Gründe hierfür sind vielfältig, man kann sich darüber in epischer Breite auslassen und nach Erklärungen suchen, warum man in der kommenden Saison nunmehr „nur“ noch in der Kreisliga wird spielen dürfen. Ich sehe hierbei jedoch die Gefahr, das über Jahre Erreichte mit all den schönen Momenten, Erfolgen und der Freude, die uns diese Mannschaft über ebenso viele Jahre bereitet hat, zu zerreden und zu relativieren.

Danke  **an alle!**

Daher an dieser Stelle einfach nur ein Dankeschön an alle, die in diese sportliche Hochphase des Herrenfußballs in der Senne involviert waren, vor allem jedoch an Euch Spieler!

Es sind ja nicht nur die Highlights, wie Aufstiegsspiele, das Pokalspiel gegen Beckum vor voller Bude oder die mehrmalige äußerst erfolgreiche Teilnahme an den Hallenstadtmeisterschaften. Es

Die 1. Mannschaft, hier im Vergleich des Westfalenpokals gegen Beckum muss sich in der kommenden Saison konsolidieren

waren herzerfrischende Siege, schmerzliche Niederlagen, genialer Fußball und zuweilen auch ein Gekicke, bei dem man in der Nachbetrachtung vielleicht lieber zuhause geblieben wäre. Aber, das sind wir eben nicht! Wir sind auch und vielleicht gerade wegen des Tabellenstandes in die bpi Arena gekommen, um Euch spielen zu sehen, vor allem aber um Euch zu unterstützen. Es ist oft darüber gesprochen und geschrieben worden, ich will es hier nicht überstrapazieren und es daher bei einer kurzen Anmerkung belassen: Diese Unterstützung ist letztlich das Ergebnis unseres Senner Weges: Tabelle, Liga und finanzielle Zuwendungen sind am Ende des Tages nicht das Ausschlaggebende. Wir schauen unseren Sennern auch zu, wenn es einmal nicht so gut läuft, die Tabellsituation einmal nicht so toll ist. Das macht den Verein aus, unsere Philosophie, unsere Herangehensweise und sollte sich auch nicht ändern, und zwar unabhängig von der Ligazugehörigkeit.

Ja, wir wissen, Ihr hättet Euch in der einen oder anderen Situation ein wenig mehr Unterstützung in Form finanzieller Zuwendungen gewünscht. Dennoch habt Ihr - teilweise über viele Jahre - die Fußballschuhe für den TUS geschnürt, seid auch aus anderen Vereinen zu uns gekommen, es hat sich herumgesprochen, dass man hier mit netten Leuten gut kicken kann, eine Art der Wertschätzung, die man nicht aus den Augen verlieren sollte.

Jungs, habt Dank für die schönen Jahre, it was a real pleasure!

Wir möchten uns natürlich auch bei den Trainern, Lyko und Wasi sowie nunmehr Ahmed bedanken, den Betreuern, Stand-by-Spielern, die auf Abruf ausgeholfen haben, bei der II. Herren, die trotz eigenen Engpässen Spieler abgestellt hat. Dank natürlich auch dem ORGA Team bei den Heimspielen um Lars Herrmann, seien es unsere fleißigen Damen beim Verkauf oder die „gelben Westen“, ohne Euch hätte und würde das Projekt I. Herren nicht so reibungslos funktionieren.

Und zu guter Letzt natürlich, vielen Dank dem geeigneten Publikum, den Zuschauern, die bei Wind und Wetter gekommen

sind, schlussendlich wart auch Ihr dafür verantwortlich, dass Herrenfußball in der Senne in den letzten Jahren eine so tolle Sache gewesen ist.

„Mit Blick nach vorne - es wird spannend“

Aber dies ist ja kein Abgesang auf den Herrenfußball in der Senne, insoweit ein kurzer Blick nach vorne! Trotz des Abstieges spielen wir mit einer jungen und wettbewerbsfähigen Mannschaft in der Kreisliga, einer Liga, von der wir noch vor einigen Jahren nicht zu träumen wagten. Eine neue Herausforderung, neue Chancen, neue Gegner, vielleicht auch den einen oder anderen Sieg mehr als im vergangenen Jahr zu erringen, es wird richtig spannend. Das Fundament steht, ein gutes Team, bei dem trotz einiger Abgänge sowohl die Qualität als auch das menschliche Miteinander passt, all das macht neugierig. Mit Ahmed haben wir einen sehr guten Trainer sowie tollen Menschen, der Zugang zu den Jungs hat, auch der Vorstand wird weiterhin bemüht sein, die Jungs nach den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu unterstützen.

Ziel kann es zunächst nur sein, die Liga zu halten. Es wäre aus meiner Sicht vermessen, hier von Anbeginn über einen Wiederaufstieg in die Bezirksliga zu reden. Realistisch betrachtet werden wir den Abgang einiger überdurchschnittlich guter und erfahrener Spieler kompensieren müssen, dies wird bekanntlich nicht ganz einfach sein, der TuS 08 ist nicht der erste Verein, der sich mit dieser Situation auseinanderzusetzen hat. Erfreulicherweise ist es gelungen, junge und gute Spieler vom Bleiben bzw. Kommen zu überzeugen, garniert mit einigen erfahrenen, alten Haudegen ist dies für mich eine gute Zusammensetzung, die Potential hat. Es werden sicherlich Spieler in den Vordergrund treten müssen, die bislang eher in der zweiten Reihe standen. Auch insoweit wird es sicherlich interessant sein, zu sehen, wie sich die neue Mannschaft präsentiert.

Zu guter Letzt wird es aber auch darauf ankommen, eigene „Gewächse“ aus

der A-Jugend an den Seniorenbetrieb heranzuführen, eine große Herausforderung für die Jugendleitung in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen aus dem Seniorenbereich. Dies ist bei dem von uns weiter gewählten Weg, „Fußball ohne Geld“, auf Dauer die einzige Chance, immer wieder Talente an den Verein zu binden.

Insgesamt muss uns jedoch nicht bange sein, was die I. Herrenmannschaft angeht.

Ich bin sicher, dass wir in der anstehenden Saison guten und spannenden Fußball sehen werden, garniert mit ein paar neuen Gesichtern und einer neuen Spielweise. Wir würden uns freuen, wenn viele Zuschauer den Weg in die bpi Arena finden, um zu schauen, wohin der Neuanfang dieser jungen Mannschaft führen wird. Wir wünschen den Jungs viel Spaß und Erfolg.

ERFOLG DURCH INDIVIDUELLE FÖRDERUNG!



www.nachhilfe-helden.com

fb.com/nachhilfeheldenbielefeld @nachhilfehelden



2:0 für FLÖTTMANN IMMOBILIEN
Planen + Bauen GmbH

DER Sparringspartner für Ihre Immobilie.

Buschkampstr. 178
33659 Bielefeld
T 0521 402055

Bahnhofstraße 72
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
post@floettmann-immobilien.de
www.floettmann-immobilien.de

Die 2. Senner Senioren

Geprägt von Umbruch und Kontinuität

Ein Wechselbad der Gefühle erlebte die 2. Mannschaft in der zurückliegenden Spielzeit. Nach einem schlechten Start gelang ein eindrucksvoller 9:0-Sieg zuhause gegen TuS Brake II. Erst am 10. Spieltag, Ende Oktober, folgte der 2. Sieg nahezu im letzten Augenblick, die Mannschaft stand kurz vor der Auflösung, Misserfolge erzeugen Unlust, Unlust erzeugt eine schwache Trainingsbeteiligung, schwache Trainingsbeteiligung erzeugt Misserfolge – ein Teufelskreis.

Frank Rott und Sven Terveer übernahmen das Team interimswise, da Coach Ahmet Yildirim die 1. Mannschaft übernommen hatte. Es folgte eine Siegesserie von 6 Spielen. Bis zur Winterpause gab es nur eine Niederlage gegen das Spitzenteam aus Ravensberg. Jugendleiter, Stefan Mahne, der die „Stabilisierungsoperation“ in der 2. Mannschaft mitgestaltete blickt zurück: „Wir haben im Herbst das Maximale aus der Situation herausgeholt, allerdings mussten wir anerkennen, dass man auch in der Kreisliga B, nicht mal eben in wenigen Wochen eine miserable Sommervorbereitung und einen katastrophalen Saisonstart ungeschehen machen kann.“ In der Winterpause folgten zahlreiche Gespräche, um die 2. Mannschaft stabil durch die restliche Saison zu manövrieren, aber eine Saison mit 34 Spieltagen hat insbesondere auf Kreisligaebene so seine Tücken: Der Rückrundenauftakt geriet zwar ein wenig besser, dennoch gab es letztendlich zu wenig Punkte und man geriet wieder in Abstiegsnöte. Die 1.



Unter anderem mit dem -Speedster-Alexander Schulze soll es auch für die Zwote wieder in ruhigere Fahrwasser gehen

Mannschaft hatte auch noch Spielerbedarf, weshalb Leistungsträger wie Frank Rott und Tom Friedrich in die 1. Mannschaft beordert wurden. In der Saisonendphase übernahmen Tobias Barella und Steve Weber die Mannschaft. Mit

Salon Irene

Damen- und Herrenfriseur
Inh. Kathrin Schnabel, Friseurmeisterin

Di – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr
mit Terminabsprache

Am Waldbad 35 • 33659 Bielefeld • 0521-40 20 20

Unterstützung der 3. Mannschaft und der A-Jugend konnten die letzten Spieletage soweit erfolgreich abgeschlossen werden, sodass die 2. Mannschaft am Ende einen 9. Tabellenplatz belegt hat. In der schwierigen Endphase, in welcher die halbe Liga noch absteigen konnte, mussten die Senner Jungs einen weiteren Rückschlag verkraften. Torwart, Co-Trainer und der Rückhalt der Mannschaft Sven Terveer hat sich am viertletzten Spieltag schwer am Knie verletzt und fiel zu allem Überflus noch aus: Gute Besserung Sven und Auf Wiedersehen! Du hast Dir hier in den drei Jahren von 2019 bis 2022 einen Namen gemacht und wirst stets Herzlich Willkommen sein!

In den nackten Zahlen kann man ein wenig erahnen, dass es eine schwierige Saison war: 55 eingesetzte Spieler, 99 geschossene Tore (!), 97 Gegentore (!), 25

unterschiedliche Torschützen – es scheint klar, dass die Senner Spiele immer interessant waren, insbesondere für den neutralen Zuschauer. Die heimischen Fans konnten sich immer wieder auf Überraschungen freuen und haben das Team großartig unterstützt !

Ende gut alles gut? Auch in der 2. Mannschaft gibt es für die neue Saison große Herausforderungen, insbesondere für das noch neue Trainerteam. Zwar lassen zahlreiche Neuzugänge auf eine neue spannende und hoffentlich erfolgreiche Saison hoffen, aber auch die Mannschaft an sich muss wieder zu einem geregelten und kontinuierlicheren Miteinander finden als in der zurückliegenden stark schwankungsanfälligen Mammut-saison.



Hauptstrasse 120
33647 Brackwede
Tel.: 0521 942760
Fax: 0521 9427627

Mo-Do: 8:00-13:00 und 14:00-17:30
Fr: 8:00-13:00

E-Mail: kanzlei@anwalt-in-brackwede.de

Die Dritte Toller Endspurt

Mit 5 Siegen aus den
letzten 6 Spielen, auf
„ein Neues“ 22/23!

Gegen den Lokalrivalen VfL
Ummeln (hier beim Hinspiel
am Waldbad) gewann die
Dritte das Rückspiel

Unser *Dritte* konnte die abgelaufene Saison mit einem respektablen 8. Platz in ihrer Staffel abschließen. Vorausgegangen war eine Serie von 5 Siegen aus den letzten 6 Spielen.

Mit einer 2:5 Niederlage beim Tabellennachbarn Teutonia Altstadt am 23. Spieltag war der sportliche Tiefpunkt der Saison erreicht. Ein „weiter so“ konnte es nicht geben.

Die Truppe um das Trainer-, Betreuer- und Spielergepann Lochmüller, Hanke, Pitter zeigte Charakter und zog sich danach am eigenen Schopf aus dem Sumpf und startete den bereits erwähnten starken Schlussakkord.

Das Torverhältnis wurde durch 2 Kanter-siege auf heimischem Gelände in der BPI Arena mit 11:4 gegen SC Hicret und am vorletzten Spieltag mit 9:0 gegen VfL OIdentrup deutlich verbessert.

„Die 3. Mannschaft ist und bleibt das Rückgrat der Abteilung“, diese Aussage von Abteilungsleiter Lars Herrmann hatte auch 21/22 Bestand! Das Team von Urs Lochmüller scheint wie ein guter alter Wein: Sie wird jedes Jahr besser! Neben einer zusätzlichen Trainingseinheit wurden kurzerhand auch ein paar jüngere Kicker ins Team „verhaftet“, die den Altersschnitt drastisch reduziert haben. Das Trainerteam hatte den Luxus, dass nahezu jeden Spieltag mehr als 15 Spieler zur Verfügung standen und das Team auch noch die 2. Mannschaft sehr gut unterstützen konnte, „dafür gilt der Dritten ein sehr herzliches Dankeschön“, so Lars Herrmann.

Höhepunkt der Rückrunde war aber sicherlich der emotionale Derbysieg beim Ortsnachbarn und Tabellendritten VfL Ummeln.

In die neue Saison startet unsere Dritte am 28.08. direkt mit einem Derby beim Tus Quelle III. Zielsetzung für die Saison in der neu formierten Staffel 2 der Kreisliga C ist ein Platz im oberen Tabellendrittel. Die Qualität des Kaders gibt das sicherlich her, wenn die Mannschaft von Verletzungen der Leistungsträger verschont bleibt. Der Kader ist für die Saison mit 28 Spielern abermals breit aufgestellt.

Das erste Heimspiel findet am 04.09. (wie alle Heimspiele um 11:00 Uhr) auf dem Kunstrasen der BPI Arena statt.

Wir wünschen unserer Dritten einen erfolgreichen Saisonstart.



Ihr schönes Gartencenter
in Ostwestfalen

„Wir beweisen, dass Qualität auch Günstig sein kann.“



TELEFON: 0521 - 58 81 32 76

WEBSITE: WWW.MVLACKIERTECHNIK.DE

ADRESSE: DRIBURGER STRASSE 9, 33647 BIELEFELD

- LACKIER-ARBEITEN
- KAROSSERIE-ARBEITEN
- SMART REPAIR
- FAHRZEUG-INSTANDSETZUNG
- 25 JAHRE ERFAHRUNG
- KOMPETENZ
- ZUVERLÄSSIGKEIT
- UMFASSENDE SERVICE

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST!

Die Dürrejahre sind vorbei!

Senner A- & B-Junioren starten in die neue Saison

Es gibt wohl nicht viel, was anspruchsvoller und langfristiger ist, als Kinder von der Altersklasse der „Kleinsten“ (G-Junioren bzw. 4-6-jährige) über die Pubertät bis hinein in die Adoleszenz und damit in den Seniorenbereich zu „bringen“. In der heutigen Zeit führen viele Faktoren, Ereignisse und auch Rahmenbedingungen weg vom Mannschaftssport und wenn nicht weg vom Sport als solchen, dann aber möglicherweise vom Verein der Kindertage.

Der Senner Fußball im oberen Jugendbereich zählte in den Nuller- und frühen Zehnerjahren zum Aushängeschild des Vereins. Die A-Junioren klopften einst gar an die Tür zur Landesliga (2009). Typische Mängel eines Breitensportvereins aber auch mangelnde Infrastruktur am Waldbad (Kunstrasen erst ab 2016) sowie personelle Schwierigkeiten führten zu einem Niedergang des Fußballs der 14- bis 18-jährigen und einer der letzten „Talentschmieden“ im Bielefelder Fußball.

So war der rührige A-Juniorencoach Serdar Özkan auch in der vergangenen Saison kaum, um sein Amt zu beneiden. Mit einem in vielerlei Hinsicht „unvollständigen“ Kader und ohne Co-Trainer



Auf die B- und A-Junioren setzt die TuS 08 Jugendabteilung in der kommenden Saison einige Hoffnungen

„wühlte“ sich der Mittfünfziger durch die erste vollständig absolvierte Spielzeit seit Ausbruch der Corona-Pandemie. Trotz zum Teil empfindlicher Niederlagen gegen die Spitzenteams der Liga, brachte Özkan seine Mannschaft über die Ziellinie und leistete damit wichtige Aufbauarbeit für den 2005er Jahrgang und damit diejenigen, die seit dem 1. Juli die „neue“ Senner A-Jugend sind! Sechs Jahre, nachdem der TuS 08 zum letzten Mal einen mehr oder weniger vollständigen Jahrgang in der Spielklasse der ältesten Juniorenkicker an den Start bringen konnte, ist es also in diesem Sommer endlich wieder soweit! Der 2005er Jahrgang mit einigen wenigen 2004ern darf sich der besten Wünsche und Hoffnungen der Abteilungsleitung nach 6 Jahren „rauer See“ in diesem Bereich mehr als sicher sein. Auch wird Coach Özkan mit Henrik Eckseler endlich wieder einen

Co-Trainer an der Seite haben, der als Spieler der 1. Mannschaft und langjähriger Trainer/Betreuer der 2005er Jungs hervorragende Voraussetzungen zur Ergänzung des Verantwortlichen-Tandems mitbringt.

Die A-Junioren sind ein ernstzunehmender Gegner

Wie auch immer der Modus aussehen wird, den der Fußballkreis Bielefeld für die A-Junioren festlegen wird, eins ist sicher: Die Senner A-Junioren werden ein ernstzunehmender Gegner sein, der sich über jeden Zuschauer an den sonntäglichen Heimspielterminen freut!

Die Senner B-Junioren stehen den Erwartungen, die an die Entwicklungen im oberen Jugendbereich geknüpft sind, in nichts nach. Trotz der starken Vorjahresplatzierung auf Rang 3 der B-Junioren Kreisliga A haderte Coach und Senne „Allstar“ Alexander Lorenz zum Saisonende ein wenig mit dem Erreichten: „Wenn ich einige Spiele und vor allem die unnötig verlorenen Punkte betrachte, wäre durchaus mehr drin gewesen“, berichtet Lorenz im Jahr zwei seines Engagements an der Linie der B-Junioren. Lorenz hofft derweil auf mehr Konstanz in seinem zukünftigen Kader: „Wir mussten schon häufig auf Leistungsträger oder wesentliche Akteure verzichten, das kann natürlich gerade in Spitzenspielen entscheidend sein“, hält sich der Coach aber kaum länger mit dem Rückblick auf die vergangene Spielzeit auf. Die Senner Jahrgänge 2006 und 2007 lassen nämlich aufhorchen: Gleich 50 Spieler weisen die beiden Jahrgänge auf, klar dass die Senner zwei B-Juniorenteams aufstellen werden und Alexander Lorenz die Qual der Wahl hat. „Wir haben mit den beiden Integrationsteams, die die Jahrgänge 2006 bis 2008 umfassen, vielen Jugendlichen ein sportliches Angebot machen können, daher

haben wir diese enorme Breite in dieser „Altersklasse“, berichtet der Kassenwart und zukünftige B2-Trainer, Raphael Ludwig, der den 2007er Jahrgang seit den Bambinis begleitet. Ludwig wird an der Seitenlinie von Necip Dal und Mirco Overbeck unterstützt, während Jugendleiter Stefan Mahne seinen Freund Alexander Lorenz als Co- und Torwarttrainer der B1 unterstützt. Lorenz lässt darüber hinaus keinen Zweifel daran, dass „Einstellung zum Sport, Spielstärke und Sozialfaktoren“ letztendlich ausschlaggebend dafür sein wird, wer zunächst dem

B1- und wer dem B2-Kader zugeteilt wird. Dass dabei jederzeit die Möglichkeit zum Wechsel in den B1- und auch in den B2-Kader besteht, daran besteht für das Verantwortlichen Quintett kein Zweifel. Das Trainingslager in der Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf, Anfang August wird weiteren Aufschluss darüber geben, wie die beiden Senner B-Jugendteams zum Saisonstart auflaufen werden. Bis dahin heißt es arbeiten, „wollen“ und schwitzen!

Wullengerd
Rasenhof. Fertigrasen.

Rasenhof Wullengerd
Paderborner Str. 102 • 33335 Gütersloh
T 05209/919632 • info@rollrasen-owl.de



SCHRÖDER // TEAMS
AUTOMOBILE
www.schroeder-teams.de

Schröder Team Holding GmbH
Industriestraße 19 | 33689 Bielefeld
Telefon: 05205 1006-0 | info@schroeder-teams.de



ELEKTRO SCHRÖDER

Faßbinderweg 26a

0521 49852

info@es-bi.de

www.es-bi.de





D- und C-Junioren

Etwa 100 Kinder und Jugendliche möchten Fußball spielen!

Ein Kraftakt sondergleichen liegt hinter den Verantwortlichen in den Altersstufen U14 und U12 um Bereichskoordinator Raphael Ludwig! Zwar hat es in den vergangenen zwei Jahren einige Abgänge gerade im ältesten C-Juniorenjahrgang 2008 gegeben, diese wurden aber durch das soziale Engagement der Abteilung und die Integrationsmannschaft aufgefangen. Durch den starken 2009er Jahrgang der mit beinahe 40 Kindern in die C-Jugend des TuS 08 gewachsen ist, hat sich hier jedoch direkt wieder eine besondere Herausforderung ergeben.

Noch herausfordernder ist die Aufgabe für den Jugendvorstand im Bereich U12 (D-Junioren), wo über 60 Kinder Trainings- und Spielmöglichkeiten benötigen. „Ein Kraftakt, der einen Breitensportverein an seine Grenzen bringt“, weiß Jugendleiter Stefan Mahne, der als Trainer und

Betreuer nach einer aufreibenden Saison 21/22 eigentlich kürzertreten wollte, aber aufgrund des akuten Mangels an Übungsleitern neben den B-Junioren auch hinter einem Jungtrainerteam bei den D-3-Junioren stehen wird.

Die C-Junioren (hier Paul Strick, Nr. 7) sind in der vergangenen Saison hinter ihrem Potential geblieben

Im sportlichen Rückblick war das Trainerteam der C-1, Jonny Friesen und Sven Terveer, nicht ausschließlich zufrieden mit dem 8. Tabellenplatz. Auf eine durchweg durchwachsene Saison blickt die Mannschaft zurück, die erst im letzten Saisonviertel das Potential, das in dem guten Kader steckte, aufblitzen ließ. Auch hier viele regelmäßige Ausfälle, sodass kaum auf ein eingespieltes Ensemble zurückgegriffen werden konnte, wodurch viele knappe Partien am Ende verloren gingen. Bei der C-2 um das Trainerduo

Raphael Ludwig und Mirco Overbeck ließ sich die Spielzeit in der Kreisliga C durchaus ordentlich an, sodass man zeitweise auf Platz zwei rangierte. Doch der langjährige Jugendtrainer Ludwig musste zahlreiche Kompromisse eingehen: „Die Trainingsbeteiligung lag stellenweise bei über 30 Jugendlichen, die zudem auch Spielzeiten brauchen, um sich weiterzuentwickeln“, erklärt Ludwig den Saisonverlauf der C-2, der in Anbetracht der Situation dennoch als erfolgreich betrachtet werden darf, unterstützte man zudem über weite Strecken der Saison den nur 14 Spieler starken Kader der B-2-Jugend.

Als Tabellenfünfter beendete die D-1, Jahrgang 2009 um Urs Lochmüller und Oliver Pitter die Saison in der Kreisliga A. Dritter mit nur drei Punkten Rückstand auf

Meister Amshausen wurden die 2010er Kids der D-2 Jugend der Trainer Stefan Kopp und Fabian Kriete. Die D-3 von Ralf-Bernd Raabe und Jens Schmidt spielte ebenso ordentlich mit, wie die D-4 von Ali Karaduman, FSJler Malte Hausmann und Trainerschüler Henrik Lochmüller.

„Die besondere Herausforderung ist die schiere Masse an Kindern in den Jahrgängen 2008 bis 2011, die uns vor dem Hintergrund eines sinnvollen und allen gerecht werdenden Spiel- und Trainingsbetriebs dazu zwingt, drei D-Jugendenden und zwei, eventuell sogar drei C-Jugendenden zu bilden“, erklärt Raphael Ludwig. „Hätten wir nicht vor anderthalb Jahren damit begonnen, aus den eigenen Jugendmannschaften heraus Übungsleiter auszubilden, dann wären wir jetzt so weit, dass wir manchen Kindern kein Angebot mehr machen könnten“, ergänzt Jugendleiter Stefan Mahne den Altersbereichskoordinator. Dabei ist es nicht nur der chronische Mangel an Übungsleitern, der im mittleren Alterssegment besonders zum Tragen kommt, sondern auch der Platzmangel am Senner Waldbad. 19 Kinder- und Jugendmannschaften gilt es „zu platzieren“, dass die Größe des Senner Kunstrasens dabei zu einem besonderen Kalkül zwingt, ist kein Geheimnis.

Bei all den administrativen Herausforderungen soll jedoch auch in den mittleren Altersstufen wieder möglichst erfolgreich an den Ball getreten werden. Dass das gelingt, daran hegen weder die Trainer und Betreuer noch die Verantwortlichen im Jugendbereich irgendeinen Zweifel. Auf eine gute und vor allem spannende Saison!

Zehn Mannschaften 2022/23 am Start!

Die Senner Bambinis bis E-Junioren

Zu einem Probetraining für die Jüngsten der Jungen lud die Senner Fußball-Abteilung Anfang Juni und die Einladung wurde gerne angenommen! Über zwanzig (!) 4-Jährige mit ihren Eltern oder Großeltern durfte die Jugendleitung bei sonnigen Temperaturen zum Schnuppertraining auf dem grünen Waldbadrasen begrüßen und damit den Auftakt des Jahrganges 2018 beim TuS 08 Fußball gestalten.

Unter der Anleitung erfahrener Bambini-Trainer erwartete die Neu-Bambinis ein abwechslungsreiches Programm. Die 2018er trainieren ab dem 12. August immer freitags von 16 bis 17 Uhr auf dem Nebenrasen des Kunstrasenplatzes. Demnächst in ihre „Premieren-Saison“ mit Spielbetrieb starten die 2017er von Patryk Plucinski, Benjamin Panguene und Kai Trempel! Dagegen im Spielbetrieb bereits „Alte Hasen“ sind die 2016er Bambinis von Sarah Schäfer, Doris Mahne und den Schülern Matilda Freudenau und Mats Lochmüller. Die 2016er wollen mindestens so viele Tore schießen, wie in der vorangegangenen Saison. Viel Spaß dabei! Bei den F-Junioren musste der Senner Jugendvorstand am Ende den „Rotstift“ ansetzen und die übliche Aufstockung auf vier F-Jugenden streichen. „Wir haben zwar noch 2014er und 2015er Kinder auf der Warteliste, aber einfach nicht genügend Übungsleiter um die in der Vergangenheit übliche Erweiterung um eine F-Mannschaft zu realisieren“, erklärt Bereichsordinator Holger Globich die Problematik. So gehen die Senner F-Junioren mit zwei 2014er (F1 und F3) und den Trainern Cristian Quintana, Henrik Loch-

möller und Paul Strick sowie einer 2015er Mannschaft (F2) um Coach Sezer Cakici an den Saisonstart. Gerade bei den F-Junioren steckt viel Potential im Senner Jugendfußball, sodass der Beginn der Saison bei allen Kids sowie den Trainerteams mit Freude erwartet wird! Viel Erfolg! Noch einen Schritt weiter sind die Senner U10-Kids, die in vier Mannschaften auf Torejagd gehen. Die beiden 2012er Mannschaften (E1 und E3) um Michael Lummer, Koray Davarcioglu und Maik Hilse sind dabei mit gut 20 Kindern so aufgestellt, dass viel Spielpraxis gesammelt werden kann und wird. Das Trainer-team blickt auf eine ordentliche Saison 2021/22 zurück und hofft auf eine ebenso gute Fortentwicklung in der nun startenden Serie. Die beiden Jungjahrgang-

teams (2013) von Holger Globich und Ralf Garthoff (E2) sowie Björn Burmeier und Sean Greenyer (E4) hoffen derweil auf einen guten Start in der neuen Altersklasse. Der 2013er Jahrgang ist sowohl in der Anzahl der Kinder in den Teams als auch beim fußballerischen Potential sehr ordentlich besetzt, sodass durchaus erwartungsfroh in Richtung der ersten Spiele geschaut wird. Allerdings heißt es für die 2013er zunächst einmal mit einem größeren Spielfeld und einem größeren Ball zurechtzukommen. Beides wird sicherlich eine Zeit lang dauern, aber dann wird auch hier wieder erfolgreich auf Balljagd gegangen werden können. Wir wünschen unseren Bambinis, F- und E-Jugenden viel Erfolg, aber vor allem viel Spaß in der neuen Saison!



Besonders bei unseren Kleinsten ist Einfühlbarkeit und Kreativität gleichermaßen gefordert



Für die Stadt, in der wir leben!



**Gemeinsam
an allem
gewachsen**

sparkasse-bielefeld.de

Wir fördern Gemeinschaft!
Dafür stehen wir seit 1825
aus Überzeugung und mit
Leidenschaft für unsere Stadt.

 **Sparkasse
Bielefeld**

Der TuS 08 Senne I sucht **Dich!**

Weit über 80.000 Sportvereine sind in unserem Land beheimatet. Die Arbeit, den Interessen der Mitglieder gerecht zu werden, ist eine tägliche Herausforderung. Etliche Vereine nutzen für diesen Kraftakt die Bereitschaft vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Um es auf den Punkt zu bringen: Ohne das unermüdliche und prägende Ehrenamt gäbe es einen Großteil der 80.000 Sportvereine in der heutigen Zeit (wohl) nicht mehr!

Auch unser geliebter TuS 08 Senne I ist auf die Arbeit unserer unersetzbaren Ehrenamtlichen angewiesen. Um weiter auf stabilen Fundamenten zu stehen und diese sogar noch zu erweitern, suchen wir genau Dich!

*Du hast Lust Dich ehrenamtlich in einem
familiären Sportverein zu engagieren?*

*Dir macht ehrenamtliche Arbeit mit Gleichge-
sinnten in einem sportlichen Umfeld Spaß?*

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Für unsere wöchentlichen Heimspiele der Junioren- und Seniorenmannschaften suchen wir Verstärkung im Bereich unseres Verkaufs und des Ordnerwesens. Wir sind als Sportverein dazu verpflichtet unser eigens aufgestelltes Hygienekonzept zu 100% umzusetzen. Hierfür benötigen wir weitere, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sprich uns einfach an!

Wir freuen uns auf Dich!



Die „Gemeinsame Erklärung“ des SV Ubbedissen, SV Gadderbaum und TuS 08 Senne I

- ein aufarbeitender Kommentar -

Gewisse Gesetzmäßigkeiten des Profifußballs färben auf den Amateurbereich ab. So weit, so gut, einige dieser Anpassungen und Veränderungen sind durchaus erwünscht bzw. werden über kurz oder lang systematisch bei den Amateuren übernommen. Die Praxis, junge und talentierte Spieler aus ihren „Dorfvereinen“ zu holen, um sie in ihrer Laufbahn, dem individuellen Potential entsprechend, zu fördern, ist wohl so alt, wie der Fußball selbst. Wer hätte es vor zwanzig, dreißig Jahren wohl gewagt, den begnadeten Kicker vom heimischen Sportplatz aufzuhalten, wenn Arminia oder gar Bochum, Schalke oder Dortmund anklingelt? Richtig: Niemand! Man hätte dem Jungspund die Daumen gedrückt, dass er es so weit wie möglich packt.

Wie kommt man dann Anno 2022 dazu, so ein „Fass aufzumachen“, wie das der TuS 08 und die beiden weiteren genannten Vereine gemacht haben? Dazu bedarf es wohl einiger Umstände. Klar ist, die Abwerbepaxis im Kinder- und Jugendbereich jenseits des Profisports ist völlig aus dem Ruder gelaufen. Selbst ernannte Vereine des „gehobenen Amateursports“ wildern durch die Bielefelder Provinz, wie die „ganz Großen“ und ohne Rücksicht auf Verluste. In der Summe kaum weniger als fünfzig (!) „Ansprachemitteilungen“ (die Emails, mit denen abwerbende Vereine die Heimatvereine der betroffenen Spieler über ihre Avancen in Kenntnis setzen), haben die Senner bis zum 30. Juni des laufenden Jahres erhalten. Dabei haben die abwerbenden Vereine jenseits von Verl und Arminia weniger „echte Talente“ im Blick, als vielmehr die schiere Masse von jugendlichen Bolzern mit einem halbwegs adäquaten fußballerischen Profil und Potential. Aber sind diese Vereine, die wirklich „Schuldigen“? Nein, sind sie

nicht, wenngleich einige zumindest so anmuten, als hätten sie jeglichen Anstand über Bord geworfen. Die „Ketten“ und die Systematik der Abwerbungen beginnen im Profisport und setzen sich bis in die untersten Ligen fort. Es sind, wie die ARD-Doku „Milliardenspiel Amateurfußball“ ans Licht gefördert hat, 1,2 Mrd. Euro, die im Amateurfußball an Spieler gezahlt werden, 500 Millionen davon am Fiskus vorbei. Dieses System will Jahr ein Jahr aus weitergetragen werden und dafür braucht es Spieler, neue Spieler, junge Spieler. Der Verband wähnt sich in dieser Angelegenheit „machtlos“, so wie die Vertreterin des FLVW auf der Bielefelder Kreisjugendtagung im Frühjahr zu Protokoll gab.

Auch in Senne möchten wir natürlich, neben der Tatsache unserer eher breiten sportlichen Orientierung, erfolgreich unseren Fußball betreiben. Dabei haben wir die Erfahrung gemacht, dass die Menschen in unserem Stadtteil das honorieren. Der enorme Zuschauerzu-

spruch bei den Spielen unserer 1. Mannschaft in den zurückliegenden Jahren hat das gezeigt. Daher möchten wir auch weiterhin, Senner Kinder von den Bambini bis in unsere Seniorenteams führen, um die Identifikation und das Miteinander das dabei entsteht, für den Kampf um Punkte und Tore zu nutzen. Dieses System ist aber in Gefahr, wenn bei der Abwerbung von Kindern und Jugendlichen jedes Augenmaß verlorengeht, weil Vereine in der Umgebung sich gemüßigt sehen, an einem halsbrecherischen, erbarmungslosen System teilzu-

nehmen, dass sie weder finanziell noch infrastrukturell oder personell stemmen können.

Wir werden in Senne beim TuS 08 auch weiterhin hochtalentierte Spieler zum richtigen Zeitpunkt zu einem Wechsel in professionellere Strukturen beraten und dabei sogar aktiv unterstützen. Dem rücksichtslosen „Kinderklau“ des Systems (Semi-)Kommerzfußball werden wir aber auch weiterhin den Kampf ansagen und uns mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln dagegen wehren.



7. Fußball-Ferien- camp

vom 1. bis 5. August 2022



Die letzte Woche der großen Ferien ist „Feriencamp-Time“ und auch in diesem Jahr ging es wieder pünktlich um halb neun mit der Einteilung der Gruppen 74 Kinder und Jugendlichen in fünf Altersgruppen los. Das Fußball-Feriencamp lädt in diesem Jahr zum siebten Mal auf den Kunstrasen am Senner Waldbad ein. Auf die Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 2009 bis 2016 wartet wie immer eine kurzweilige sportliche Woche am Ende der Ferien – inzwischen darf man beinahe sagen traditionell.

Wie immer bedarf es einer intensiven Vorbereitung auf das Feriencamp, das trotz aller inzwischen bestehenden Routine der Organisatoren mit einigen Ungewissheiten aufwartet. „Nachdem wir das Feriencamp 2020 in reduzierter Variante durchgeführt haben, konnten wir letztes Jahr -zwar mit erheblichen Hygieneauflagen- den sportlichen Teil des Feriencamps wieder regulär anbieten“, weiß Jugendleiter und Camp-Organisator

Stefan Mahne um die besonderen Herausforderungen für das Camp in den vergangenen Jahren. „Dementsprechend war die Nachfrage dieses Jahr auch wieder sehr hoch und das Feriencamp war nur ein paar Tage, nachdem die Anmeldung freigeschaltet wurde, wieder ausgebucht“, ergänzt FSJler Malte Hausmann, der das Feriencamp mit 15 Betreuerinnen und Betreuer aus der eigenen Trainerausbildung

sportlich durchführt. 70 Kinder können wir somit auch dieses Jahr wieder zum Feriencamp begrüßen, in der Mehrzahl Jungs, aber auch ein paar Mädchen.

Das OrgaTeam-Feriencamp um Jugendleiter Stefan Mahne und FSJler Malte Hausmann wird auch in diesem Jahr vom inzwischen eingespielten Team um „Oma“ Doris Mahne und Steffi Schlich-

zu-eins um: Unser BetreuerTeam setzt sich aus unseren Schülerinnen und Schülern sowie Senner Fußballern zusammen, die Verpflegung kommt von einem Senner Betrieb und auch die weiteren Unterstützer kommen aus dem direkten Umfeld“, betont Abteilungschef Lars Herrmann.

Just in Time erreichte des OrgaTeam des Feriencamps die Frohe Kunde, dass auch



ting aus der Geschäftsstelle des TuS 08 engagiert unterstützt. Gerade in der Mittagszeit herrscht wie immer Hochbetrieb im Senner Jugendraum, wenn die hungrigen Mäuler versorgt werden wollen. Auch in diesem Jahr kommt das Mittagessen vom Kooperationspartner, Feinkost Buschmann, während der Famila Markt in Sennestadt die Getränke für das Senner Feriencamp sponsort.

„Unsere Philosophie, als TuS 08 etwas für Senne und die Senner zu machen, setzen wirselbstverständlich im Feriencamp ein-

die Kooperation mit dem Senner Freibad wieder zustande kommt, die in den vergangenen Jahren durch Corona bedingt nicht zu realisieren war. In diesem Jahr heißt es nach dem Camp wieder: „Auf ins Senner Freibad, das offizielle Campshirt dient als Eintrittskarte“, erklärt der Sponsoringbeauftragte der TuS 08-Fußballer, Björn Gläser den letzten Coup.

Das Feriencamp steht in den Startlöchern: Hoffen wir wieder auf gutes Wetter und viele gut gelaunte Kinder, damit auch das diesjährige Camp ein voller Erfolg wird.



Im Interview

Heute mit Doris

Jedem dem der Senner Fußball am Herzen liegt, kennt unsere liebe „Oma“ Doris Mahne.

Jahre lang, zunächst in den 1990ern bis Anfang der 2000er und dann wieder seit 2016, hat sie sich um den Verkauf in der „Senner Hütte“ gekümmert. Ob früher freitags, bei einer Tasse Kaffee während die Bambinis trainierten, Samstag morgens, bei den Jugendspielen oder sonntags bei den Spielen der Seniorenmannschaften, immer hatte Doris „Schicht“ und ein offenes Ohr, gerne nahm sie sich Zeit für ein Pläuschen.

Nun geht ein Stück TuS 08-Geschichte zu Ende: Zukünftig wird Doris kürzertreten und die Aufgaben für die Hütte insbesondere am Senioren lastigen Sonntag auf andere Schultern verteilen. In der Halbzeitpause des letzten Heimspiels des Waldbadexpress der Saison 2021/22 wurde Doris im Kreise der Senner Fußballer verabschiedet.

Lars Hermann dankte Doris für ihren jahrelangen Einsatz für den TuS 08 und überreichte ihr ein Präsent als Geste der Dankbarkeit und Anerkennung. Aber Oma Doris ist natürlich auch eine „Kennerin des Faches“, schließlich ha-



ben alle 5 eigenen Kinder für den TuS 08 an den Ball getreten, oder waren bzw. sind im Senner Vorstand, als Trainer, Betreuer oder Schiedsrichter tätig.

Während ihres wohlverdienten Urlaubs hatten wir die Möglichkeit, ein kurzes Gespräch mit ihr zu führen. Lest selber:



WaldBlatt: Hallo Doris, ich hoffe Du hast einen schönen Urlaub?!

Doris: Aber ja doch, sehr erholsam. Wer Spiekeroog mit seinem breiten und fast menschenleeren Strand kennt, der weiß das auch zu schätzen.

WaldBlatt: Du bist schon einige Jahre für den TuS im Einsatz, da wirst Du schon so einiges erlebt haben. Was bleibt Dir denn am meisten in Erinnerung?

Doris: Da gib es vieles, für mich war der Aufbau des Verkaufs am Samstag und Sonntag wichtig und seit nun 2 Jahren, die jetzige G1-Jugend macht mir auch viel Spaß. Auch begleite ich meine Enkelkinder gerne und freue mich, wenn die Senner Mannschaften erfolgreich sind.

WaldBlatt: Nun geht die sonntägliche Hüttenzeit zu Ende. Was hat Dich dazu bewegen etwas kürzer treten zu wollen?

Doris: Es waren die vielen Sonntage, die ich am Platz verbracht habe. Dazu kamen Planungen, Einkauf usw. Die Samstage bleiben mir ja erhalten, da mir die Senner Jugend insgesamt doch sehr nahesteht. Ich werde jetzt 69 Jahre alt und da muss man auch etwas kürzertreten, zumal meine Nachfolgerinnen Mareike und Melanie ein gutes Team sind.

WaldBlatt: Kommen wir zum Sportlichen; leider ist unser Waldbadexpress aus der Bezirksliga abgestiegen, was denkst Du wie die Saison in der Kreisliga A für die Erste wird?

Doris: Einfach wird es nicht! Wichtig wäre ein guter Start. Viel Selbstvertrauen und auch ein geschlossener Siegeswillen sind wichtig. Es sollte sich ein Team präsentieren, das wird dann auch spüren, dass die tolle Senner Anhängerschaft hinter ihm steht!

WaldBlatt: Zurzeit steigt die Frauen Fußball EM in England. Man spürt, dass das Interesse am Frauenfußball steigt. Wäre das nicht was für Senne? Eine eigene Frauenmann-

schaft? (Anm. d. R.: Das letzte Damenfußballteam am Senner Waldbad löste sich 2012 auf)

Doris: Ja das wäre wünschenswert, wenn die Mädchen, die bei uns im Verein spielen auch eine Zukunft beim TuS 08 hätten. Es wird aber Zeit brauchen, bis so etwas möglich ist. Zwar existiert inzwischen die erforderliche Infrastruktur, aber dazu braucht es auch geeignete Trainer! Dann muss die Werbetrommel gerührt werden, damit man auch genügend Spielerinnen hat um eine entsprechend konkurrenzfähige Mannschaft bilden zu können.

WaldBlatt: Du bist nun schon so lange für den TuS aktiv, Deine ganze Familie ist im TuS eingebunden bzw., aktiv. Hast Du Deiner Familie das „Blau-Weiße Gen“ vererbt, oder hast Du die übliche „Eltern-Kariere“ eingeschlagen?

Doris: Ich denke beides, es schwappt immer etwas über. Zum einen war ich immer Fußball begeistert, meine Kinder haben aber von sich aus den Fußball für sich entdeckt. Die Enkelkinder sind da mit hineingezogen worden. Und keiner aus der Familie würde je woanders spielen wollen, als bei ihrem Heimatverein TuS 08.

WaldBlatt: Ja, so sollte es sein, und so wächst die Senner Gemeinschaft auch weiter. Liebe Doris vielen Dank für das nette Gespräch. Blau weiße Grüße auf die Insel!

Doris: Es war mir ein Vergnügen... Liebe Grüße zurück!





- ruhige Wohnlage
- familienfreundlich
- preiswert

Wohn´Dich glücklich!

Bielefeld Senne

GSWG Senne eG
Gemeinnützige Siedlungs- und
Wohnungsbaugenossenschaft Senne eG

Tulpenweg 5
33659 Bielefeld
Tel. 0 52 09 - 91 08 0
info@gswg-senne.de
www.gswg-senne.de

GSWG
SENNE eG
„Ein Leben lang!“

Hier kommen Sie gut weg!

Wir haben für jeden Wunsch das passende Angebot.
Fliegen Sie spontan in die Sonne, shoppen Sie in den Metropolen der Welt,
stechen Sie mit uns in See oder entdecken Sie ferne Länder!
Schauen Sie bei uns vorbei und lassen Sie sich gut beraten!



Windelsbleicher Str. 243 • 33659 Bielefeld • Telefon: 0521 - 42 99 42 • reisebuero-kompass.de

Ehre wem Ehre gebührt

Roland Landgraf wird mit der Ehrenamtsuhr,
Stefan Mahne mit dem DFB-Ehrenamtspreis
ausgezeichnet



Stefan Mahne
(2. v.r.) in der
NRW-Auswahl
des Club 100

Zu einer Feierstunde hatte der Fußballkreis Bielefeld im April diesen Jahres in die Räumlichkeiten des Brackweder Hofes geladen! Zuletzt wurde Raphael Ludwig 2018 im Rahmen der Veranstaltung mit dem DFB-Ehrenamtspreis und Moritz Dennin mit dem Fußballhelden-Preis ausgezeichnet.

Michel Dennin erhielt 2020 den Bernd-Feldhaus-Preis für studentisches bürgerschaftliches Engagement. Auch dieses Mal sollten die Senner gleich zwei Preisträger stellen dürfen: Roland Landgraf erhielt die DFB-Ehrenamtsuhr aus den Händen des Bielefelder

Ehrenamtswartes Reiner Koller, während Stefan Mahne, als Träger des DFB-Ehrenamtspreises und Mitglied im DFB "Club 100" bei der Veranstaltung auf Kreisebene zwar gewürdigt wurde, seine Auszeichnung aber im Rahmen je einer Veranstaltung auf Bundes- und Landesebene erhält.

Roland Landgraf wurde für seine inzwischen mehr als fünfundzwanzigjährige Tätigkeit für den TuS 08 auch im Beisein des 1. Vorsitzenden der Senner Fußballabteilung, Lars Herrmann, geehrt. Reiner Koller hob Landgrafs nimmermüden Dienst für den TuS 08 als Kinder- und Jugendtrainer, Betreuer, Organisator und zuletzt, trotz gesundheitlichen Rückschlages 2017, verlässliche Stütze rund ums Senner Waldbad hervor. "Senner Spä-

her" hatten Landgraf erst wenige Tage vor der Ehrungsveranstaltung um kurz nach halb acht Uhr morgens bei Spielfeldmarkierungsarbeiten beobachtet.

Stefan Mahne wurde Anfang Juni im Rahmen der „Club 100“ Veranstaltung in München geehrt. Diese Veranstaltung wurde vom DFB ausgerichtet und führte als Höhepunkt des zweitägigen Events zum Besuch des Länderspiels zwischen Deutschland und England. Der Senner Jugendleiter ist, nachdem er seine gesamte Juniorenzeit von der F- (1987) bis zur A-Jugend (1999) beim TuS 08 verbracht hatte, 2004 nach Abschluss seines Studiums an der Universität der Bundeswehr in München, ans Senner Waldbad zurückgekehrt, bis 2013 in Teilzeit. Seitdem gibt es eigentlich kaum ein Amt, dass der Ur-Senner bei den Senner Fußballern nicht innehatte: Er wurde 2013 2. Vorsitzender und arbeitete seitdem bis 2019 am kompetentem Aufstieg des Senner Seniorenfußballs mit. Darüber hinaus betreut Mahne seit 2016 die Freiwilligendienstleistenden der Abteilung und ist an den meisten Projekten der Abteilung, sei

es Feriencamp, Integrationsmannschaften, Corona-Teststation etc. beteiligt. Mit dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga, sowie dem Aufstieg der 2. Mannschaft in die Kreisliga B 2019, bei der er nochmal aktiv zwischen den Pfosten stand, beendete er seine Tätigkeit im Senner Seniorenfußball und wandte sich nach seiner Zeit als Soldat im Nordirak dem Senner Juniorenfußball zu.

Die Fußballabteilung ist stolz auf unsere beiden Preisträger. Roland Landgraf und Stefan Mahne verkörpern das Ehrenamt durch und durch. Ohne die ehrenamtliche Tätigkeit der beiden, wäre die Fußballabteilung in ihrer Entwicklung sicherlich nicht so weit, wie sie jetzt ist. Beide haben ihre persönlichen Fußabdrücke in der Abteilung hinterlassen. Im Namen aller Senner Aktiven und Verantwortlichen danke ich von ganzen Herzen und hoffe auf noch weitere, zahlreiche Fußabdrücke unserer geehrten Ehrenämter. Ehre wem Ehre gebührt!

Stefan Mahne (2. v. l.) und Roland Landgraf (3. v. l.) bei der Ehrungsveranstaltung des Kreises Bielefeld



Vielen Dank an die Schwanen-Apotheke für die Trikotspende an unsere Kleinsten F1 & G2

Wir wünschen allen Senner Mannschaften eine erfolgreiche Saison!



Schwanen - Apotheke

Apotheker Steffen Hauptmeier
Buschkampstr. 165 - 33659 Bielefeld (Senne)
Tel. 0521/40918 - Fax 0521/403262
www.schwanen-apotheke-senne.de



Gesund werden – gesund bleiben! Wir beraten Sie gerne!



famila
besser als gut!

famila Bielefeld
Hansestraße 1

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Samstag
8.00 – 21.00 Uhr

expert  **im famila**
besser als gut!





Ende der Odyssee!

In der Ausgabe des Senner WaldBlattes vom Dezember 2020, wurden wir gefragt:

„Wann kommen die neuen Kabinen?“
Jetzt, im Sommer 2022, können wir sagen: „Sie sind da!“

Die neuen Kabinen fallen beim Betreten der bpi Arena am Waldbad sofort ins Auge. Ein modernes Gebäude mit Holz verkleidet wurde neben die bestehende Materialgarage gebaut. Dabei wurde die Garage mit in das neue Gebäude integriert. Das Gebäude umfasst, zwei Kabinen, einen Schiedsrichter- und einen Technikraum. Beim Design und der Ausstattung hat der Bauherr nicht geizt.

Am Mittwoch, den 13. April 2022 fand die lange dauernde Kabinen-Odyssee schlussendlich ihr Ende. Bezirksbürgermeister Gerhard Haupt und der Vertreter des Hauptvereins TuS 08 Senne I, Raphael Ludwig, erhielten vom kaufmännischen Betriebsleiter des Immobilienser-

vicebetrieb der Stadt Bielefeld, Jürgen Bültmann, den Kabinenschlüssel zu den neuen Räumlichkeiten.

Ein Meilenstein für
den TuS 08 Senne I

Ein Meilenstein für die Infrastruktur am Waldbad und die Fußballabteilung des TuS 08 Senne I. Die aktuell weit über 500 Mitglieder zählt, die sich auf 19 Jugend- und 3 Seniorenmannschaften aufteilen. Endlich können wir unseren Mitgliedern, Freunden, Eltern und aktiven Sportlern auf die immer wiederkehrende Frage, wann denn die neuen Kabinen fertig sind, das Ergebnis präsentieren.



Eine Einweihung des Kabinengebäudes steht noch aus. Diese wird auf jeden Fall noch nachgeholt!

Einmal mehr lässt sich in meiner nun fast zehnjährigen Amtszeit konstatieren: „Nur, wer einen langen Atem hat, der

darf am Ende auch entsprechend das Ergebnis feiern. Bis dahin heißt es bluten, schwitzen und am Ende auch ein Bisschen hoffen.“

www.pflegehelden-owl.de



Lieber ein Volltreffer, als Pflegeheim.

Pflegehelden – liebevolle 24-Stunden-Pflege im eigenen Zuhause.

pflegehelden
Aus Liebe. Für Menschen.

Ihr **IT-SPEZIALIST** in Sachen **DIGITALISIERUNG**

UNSERE FACHBEREICHE:

CRM

PIM

ECM

DMS

BPM

solutions
bpi

unabhängiges Software- und Beratungshaus aus Bielefeld
seit mehr als 30 Jahren zukunftsweisende IT-Lösungen



Wir brauchen Verstärkung - wir bieten:

flexible Arbeitszeiten • sehr gute Verkehrsanbindungen
moderne Arbeitsplätze • HomeOffice • hybrides Arbeiten
dynamische Teams • flache Hierarchien • Fortbildung
Spaß an der Arbeit • gemeinsame Aktionen und mehr ...

DIE FAMILIEN
UNTERNEHMER

Wir sind
die Wirtschaft!

DAS
KOMMT AUS
BIELEFELD



bpi solutions gmbh & co. kg

Krackser Straße 12
D-33659 Bielefeld

Email: info@bpi-solutions.de
www.bpi-solutions.de

Follow us on Facebook // Instagram // LinkedIn // Twitter // XING // YouTube

Schaut doch mal in unserem Webshop vorbei!

Auf unserer Homepage findet Ihr T-Shirts, Hoodies & Co
im neuen Senner Design. Vielleicht findet sich nicht nur
etwas schönes für euch, sondern auch das ein oder
andere Geschenk für Eure Liebsten.



ABGEPIFFEN

An dieser Stelle fassen wir, wie gewohnt Themen und Sachverhalte auf, die Senne, Bielefeld, Deutschland und die Welt umtreiben - viel Vergnügen!

Vandalismus in der bpi Arena: Hoffnung auf Besserung?

Zerstörte Schaukästen, herausgerissene Trainerbänke, zertretene Werbebanden, in Brand gesetzte Müllcontainer, all dies sind Dinge, mit denen wir uns leider in den letzten Jahren haben verstärkt haben beschäftigen müssen. Das Ausmaß der Zerstörung und die damit verbundenen finanziellen Konsequenzen zur Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes sind leider zu einer stetig unerfreulicher werdenden Begleiterscheinung des Vereinsbetriebes geworden. Hierbei geht es auch leider nicht nur um den Erhalt eines ansprechenden Erscheinungsbildes unserer schönen Sportanlage. Vielmehr treten Belange wie Sicherheit und Gesundheit plötzlich in den Vordergrund, um die es sich zu kümmern gilt. Es ist sicherlich eine Sache, wenn unbelehrbare Vandalen mit Schmierereien eine Fassade verschandeln, auch wenn sie in ihren Graffiti etwas künstlerisch Wertvolles zu erkennen meinen...

Eine ganz andere Tragweite bekommt das Verhalten dieser – man muß es wohl so deutlich sagen – Krimineller, wenn durch deren Verhalten Gefahren für die Gesundheit von Sportlern jeden Alters und auch Besuchern unserer Sportanlage entstehen: regelmäßig sind auf der Laufbahn, im Bereich der Tribünen, vor allem jedoch auch auf dem Rasen zerschlagene Flaschen und Glasreste zu finden, das Ergebnis nächtlicher Trinkgelagen. Wenn dann im Bereich der Parkplätze vor der Anlage nicht nur die Frontscheibe eines geparkten Fahrzeuges bei einem „Tanz auf dem Auto“, eingetreten und als Krönung ein Gullideckel herausgezogen wird mit der Gefahr, dass ein Passant oder Spaziergänger dort bei Dunkelheit hineinfällt, ist aus Sicht des Vorstandes ein Punkt erreicht, der über den Erhalt eines netten Erscheinungsbildes der bpi Arena deutlich hinausgeht!

Die Hochsprungmatte wurde nach Dauervandalismus zuletzt von der Stadt Bielefeld komplett abgebaut



Selbstverständlich wird die Anlage und vor allem der Rasenplatz regelmäßig auf Gefahrenquellen wie Glasscherben etc. überprüft. Genauso ist es selbstverständlich, dass der Vandalismus bei der Polizei zur Anzeige gebracht wird. Ziel muss es jedoch sein, einen gewissen Druck auf die Personen auszuüben, damit diese die Sportstätte meiden und ihr Unwesen woanders treiben. Dies mag zugegebenermaßen ein wenig egoistisch klingen, der Vorstand ist sich jedoch darüber im klaren, dass unsere Reaktion nicht zu einer Läuterung der – vermutlich jungen Menschen mit einigen offensichtlichen Erziehungsdefiziten – führen wird. Insoweit kann es für den Vorstand nur darum gehen, diesen Unbelehrbaren zu zeigen, daß sich der Verein zu wehren weiß.

Wir stehen im Kontakt zur Brackweder Polizei und haben dort eine bestmögliche Bestreifung gerade zur Abend- und Nachtzeit in Aussicht gestellt bekommen. Das eine oder andere Vorstandsmitglied macht auch zu späterer Stunde mit dem Hund noch eine kleine Runde, um nach Auffälligkeiten zu schauen. All dies wird jedoch nicht ausreichend sein. Vielmehr wird auf Dauer lediglich eine vollständige Einzäunung des – in städtischem Eigentum stehenden – Geländes verhindern, dass sich ungebetene Besucher zu später Stunde in der bpi Arena einfinden und dort ihr Unwesen treiben. Die verantwortlichen Vorstandsmitglieder stehen seit einigen Monaten in engem Austausch mit Politik und Verwaltung. Wir sind guter Hoffnung, dass sich im Rahmen der Entscheidungsfindung schnellstmöglich eine Lösung finden wird, um das Problem des Vandalismus endlich in den Griff zu bekommen.

FSJ-Wechsel am Waldbad:

Malte Hausmann hat sein Jahr rum, Ozan Simsek übernimmt im September!

Meistens ist es eindrücklicher, denjenigen selbst berichten zu lassen, der etwas erlebt hat. Daher gehören die folgenden Zeilen unserem scheidenden Freiwilligendienstleistenden Malte Hausmann:



Mein Jahr als FSJler beim TuS 08 Senne ist nun fast vorbei und die Zeit ist wie im Flug vergangen. Meine Skepsis am Anfang, wie mir dieser neue Lebensabschnitt gefallen und wie ich in den Verein reinpassen würde, konnte ich ziemlich schnell als Blödsinn abhaken. Ich habe sehr schnell gemerkt, dass das Leben rund um den Fußball, nicht nur als Spieler Spaß macht, sondern dass ich auch an der Aufgabe als Trainer, Betreuer und eigentlich Ansprechpartner für alles und jeden, großen Gefallen gefunden habe. Das liegt nicht zuletzt an den vielen freundlichen und hilfsbereiten Menschen in diesem Verein, die ich schnell kennengelernt habe und die immer bei Fragen für mich da waren. Wenn ich auf mein Jahr zurückblicke, fallen mir viele schöne Momente ein, die ich erleben durfte. Die einen oder anderen Siege mit meinen

Mannschaften, das Fußballferiencamp 2021, die Ausbildung der Trainerschüler, die zahlreichen Seminare und, und, und. Zum Ende hin steht nochmal das Fußballferiencamp 2022 an, was das letzte große Projekt von mir in dem Verein sein wird, bis ich dann am 31.08. mit dem FSJ abschließen werde. Ich habe in diesem Jahr sehr viel gelernt, begonnen bei organisatorischen Aufgaben bis hin zu sozialen Kompetenzen war alles dabei und ich bin froh darüber, mein FSJ in so einer guten Einsatzstelle gemacht zu haben, und bedanke mich für alles bei dem Verein. Nach meinem Abtritt übernimmt dann Ozan Simsek die Stelle des FSJlers und ich hoffe, dass er genauso wie ich eine super Zeit am Waldbad haben wird, wie ich es die vergangenen 12 Monate hatte.

Lieber Malte!

Du hast in den vergangenen 12 Monaten Deines Freiwilligendienstes im Sport einen tiefen Eindruck beim TuS 08 Senne I am Senner Waldbad hinterlassen! Als „Zu'groaßter“, wie man in Bayern gerne die Leute von auswärts nennt, schließlich kommst Du aus Vlotho, hast Du Dich von Anfang an nicht benommen. Du warst von Minute eins Deines Dienstes beim TuS 08 einer „von uns“ und hast Dich mit vollem Einsatz und Engagement in die vielschichtige und dynamische Tätigkeit beim TuS 08 gestürzt. Mehr noch, Du hast Dich mit Deiner Aufgabe, dem Verein, den Kindern und Jugendlichen und unserem Stadtteil, in dem Du auch an Schulen und Kitas präsent warst, identifiziert. Dabei bist Du immer überpünktlich, verbindlich sowie freundlich, aber

bestimmt im Umgang mit den Dir anvertrauten Kids gewesen. Der Verein hat, so wie wohl die ganze Republik, eine verdammt harte Zeit hinter sich, wir sind froh, dass Du uns beim Scherben und Trümmer wegräumen so tatkräftig und zuverlässig zur Seite gestanden hast. Auch wenn Du der Stadt Bielefeld, bzw. der Uni Bielefeld, an der Du im Oktober Dein Studium aufnehmen wirst, treu bleibst, geht Deine Zeit bei uns nun zu Ende.

Du warst ein hervorragender, nein, ein überragender Freiwilliger! Wir wünschen Dir auf Deinem weiteren Lebensweg alles nur erdenklich Gute und viel Glück!

Deine
FSJ-Betreuer
Manon Greenyer und Stefan Mahne

Malte Hausmann (links) übergibt an Ozan Simsek (rechts) den Schlüssel des Vertrauens des FSJlers am Waldbad



TRADITION | INNOVATION | HANDWERK
Fleischerei Münch by L. Hermstein

PROJECT

Refugee-Pilot

Hallo zusammen, mein Name ist Alexander und ich möchte Euch hier ein wenig über das Projekt „Refugee-Pilot“ beim TuS 08 Senne erzählen und wie es dazu gekommen ist. Geboren wurde ich in Kasachstan und lebe seit meinem 6. Lebensjahr in Deutschland. Mit 14 Jahren habe ich mit dem Fußballspielen angefangen und bin dem Verein immer treu geblieben. Vorher aktiv auf dem Platz und seit anderthalb Jahren nun eher passiv, als Trainer der B-1 Jugend.

Doch wie kommt es jetzt zu dem Projekt und wieso mache ich das? Die Antwort auf diese Frage ist nicht besonders spektakulär: Ein guter Freund aus der Jugendzeit rief mich eines Abends an und fragte mich, ob ich noch jemanden bei Senne kenne, um einen Kontakt herstellen zu können. Sein Cousin war aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet und lebte jetzt bei ihnen in Bielefeld. Zufällig hatte der Junge genau das passende Alter, so dass er bei mir in der B-Jugend spielen konnte. Ich sagte ihm, dass ich mit den Verantwortlichen, Stefan Mahne und Lars Herrmann über die Möglichkeiten bei uns mitzutrainieren sprechen und mich dann bei ihm zurückmelden würde. Nach einem kurzen Gespräch war sofort klar, dass es da keine Probleme geben würde. Stefan Mahne hatte dann auch direkt die Idee, dass man auch anderen Jugendlichen und Kindern diese Möglichkeit bieten könnte. Als Stefan mich dann fragte, ob ich als Ansprechperson fungieren könnte, damit es keine Schwierigkeiten bei der Kommunikation gibt, habe ich mich direkt dazu bereit erklärt. Anfangs war es nicht ganz einfach, das zeitlich zu organisieren. Denn uns ging es nicht nur darum,



Refugee Pilot Alexander übergibt Arminia Karten an Rütli Bewohner

dass die Kinder und Jugendlichen bei uns im Verein Fußballspielen oder andere Sportarten ausüben, sondern als erstes darum, dass die Kinder sich hier wohl fühlen. Nach einem Gespräch mit einigen Geflüchteten in der Unterkunft „Rütli“ stellte sich heraus, dass auch andere Sportarten, wie Basketball von Interesse sein würden. Somit versuchten wir auch den Kontakt mit anderen Vereinen herzustellen, um auch diejenigen weiterzuvermitteln, die kein Angebot beim TuS 08 finden konnten. Zum Glück waren auch die anderen Vereine da sehr aufgeschlossen und haben den Kindern die Teilnahme am Training ermöglicht.



DFB-Stiftung Egidius Braun fördert TuS 08-Projekt für Ukraine-Flüchtlinge

Veröffentlicht am Mai 3, 2022

Die DFB-Stiftung Egidius Braun fördert das Engagement des TuS 08 für geflüchtete Menschen aus der Ukraine! Für die Integration in den Spiel- und Trainingsbetrieb eines Vereins stellt die DFB-Stiftung eine pauschale Anerkennungsprämie in Höhe von 500 Euro zur Verfügung. Mit der Zuwendung können beispielsweise Sportmaterialien, Ausflüge oder Begegnungsangebote finanziert werden.

Der TuS 08 Senne mit seinem Projekt „Refugee-Pilot“ ist unter den geförderten Vereinen. Wir freuen uns über die Anerkennung und die Unterstützung dabei, geflüchteten Menschen eine neue — wenn auch nur temporäre — sportliche Heimat zu geben.

[Weitere Infos zur Initiative auf der Webseite der DFB-Stiftung Egidius Braun.](#)

Für die Kinder, aber auch die Eltern, die oft beim Training zugeschaut haben, war es eine gute Abwechslung vom Alltag und es hat ihnen auch gezeigt, dass sie hier willkommen sind. Sehr viele Menschen haben das möglich gemacht und dafür möchte ich mich

bei allen Beteiligten bedanken, auch im Namen der Eltern unserer geflüchteten Kids. Besonderer Dank geht an Tim Gruner, der einen Spendenaufruf unter vielen Anwaltskanzleien in Bielefeld gestartet hat, wobei eine gute Summe zusammengekommen ist, die den Kindern und Jugendlichen direkt und ohne großen bürokratischen Aufwand zugutekommt!

Ich bin dankbar, dass ich das machen darf und ich habe viel Dankbarkeit von den Familien erfahren, die ich betreue. Auch wenn einige bereits wieder in der Ukraine sind, stehen wir noch in Kontakt.

Herzliche Grüße von eurem Senner Refugee-Pilot, Alexander



Die ukrainische Delegation schickt ein Foto von der Bielefelder Alm

A- und B-Junioren absolvieren Trainingslager-Wochenende in Augustdorf

REWE-Scheifler wird Team-Sponsor der U17!

Ein alles andere als gewöhnliches letztes Ferien-Wochenende erlebten die Senner U17- und U19-Mannschaften!



U19 (links) und U17 (rechts) haben ein Trainingslager in der Gfm-Rommel-Kaserne in Augustdorf durchgeführt

Am Freitagnachmittag trat man den Weg zur Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf an, wo man unter optimalen Bedingungen ein Trainingslager-Wochenende absolvieren durfte. Neben einigen intensiven Trainingseinheiten im Bereich Kraft, Ausdauer und Koordination wurde auch intensiv an der Gruppendynamik gearbeitet. Am Sonntagnachmittag standen für beide Mannschaften dann zum Abschluss des anstrengenden Wochenendes noch Testspielpartien an: Die A-Junioren besiegten dabei auswärts den Herzebrocker SV mit 0:3 (0:0). Trainer Serdar Özkan war insbesondere mit der defensiven Disziplin seiner Mannschaft zufrieden, die hinten so gut, wie nichts anbrennen ließ. „Wir waren am Ende ein wenig ersatzgeschwächt und haben das daher ordentlich gelöst“, so Özkan. Die B-Junioren wandelten in der Nachmittagshitze der bpi-Arena ihr Spiel gegen die Drittvertretung des SC Verl nach

0:2-Rückstand in der letzten Spielminute noch in einen 3:2-Sieg und zeigten mit schweren, erschöpften Beinen eine top Moral. „Die Jungs haben sich nach den insgesamt sechs Einheiten der letzten 48 Stunden alle nochmal reingehauen“, schildert Coach Lorenz seinen Eindruck der Testbegegnung.

Neben der freundlichen Unterstützung durch die Standortdienstgruppe und Standortverwaltung der Bundeswehr in Augustdorf (riesengroßes Dankeschön!), wurde das Trainingslager-Wochenende der Senner Mannschaften durch eine großzügige Spende von REWE Scheifler erst möglich! Oleg Scheifler, der neben dem REWE-Markt an der Beckhausstraße demnächst auch die REWE-Filiale in Senne eröffnen wird, ließ es sich nicht nehmen, das Trainingslager der Senner Junioren mit einer Wagenladung an Obst, Snacks, Salaten und Bedarf für das gemeinschaftliche Grillen zu unterstützen:

„Ich möchte mich direkt auch im Stadtteil Senne einbringen und etwas für die Jugend tun. Daher freue ich mich, dass ich auf diese Weise die direkte Gelegenheit dazu habe“, schildert Scheifler seine Beweggründe. Das ist aber nicht alles: Bei Gesprächen am Rande des 7. Fußball-Feriencamps, die der Sponsoring-beauftragte des TuS 08, Björn Gläser und Abteilungschef Lars Herrmann mit Oleg Scheifler führten, wurde vereinbart, dass REWE Scheifler der Teamsponsor der Senner U17 wird und die Mannschaft entsprechend ausstattet. „Es ist beeindruckend, wie Herr Scheifler hier direkt Nägel mit Köpfen gemacht und seine Haltung unterstrichen hat“, zeigt sich Björn Gläser von der verbindlichen Art des Unternehmers beeindruckt.

„Viele von uns in der Senner Fußballabteilung, von den Trainern über die Koor-

dinatoren, den Kassenwart, den Flüchtlings-Piloten bis in die Abteilungsleitung hinein, betreiben einen enormen Aufwand für die Kinder- und Jugendarbeit in Senne. Da freut es uns natürlich immer und außerordentlich, wenn Unternehmen zu Partnern und Freunden werden, die sich mit dem Stadtteil sowie dem Verein und unserer Arbeit identifizieren“, schildert Sennes Fußball-Jugendleiter Stefan Mahne seine Empfindungen.

Die Senner U17 startet indes am kommenden Wochenende in den Pflichtspielbetrieb. Am Samstagnachmittag ist man um 16 Uhr in der ersten Pokalrunde bei der JSG Häger/Babenhausen zu Gast. Der Pflichtspielauftritt bei der U19 findet erst eine Woche später statt.

U17-Coach Alexander Lorenz (links) mit Oleg Scheifler dem auch der neue REWE-Markt in Senne gehört



Der Förderverein

Ziele & Maßnahmen

Der Förderverein der Fußballabteilung des TuS 08 Senne I e.V. wurde gegründet, um die Arbeit der Abteilung im Jugend- und Seniorenfußball ideell und finanziell zu fördern. Dazu engagiert sich der Förderverein unter anderem durch:

- Beschaffung von Mitteln durch Beiträge, Spenden sowie durch Veranstaltungen und Events
- Beiträge/Umlagen, Spenden, Zuschüsse und sonstige Zuwendungen



Unser Förderverein unterstützt bei der Ausstattung der Fußballabteilung (insbesondere im Kinder- und Jugendbereich) u. a. mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen und hilft finanziell aus, wo die Mittel nicht ausreichen. Zudem leisten wir unseren Beitrag zur Qualifizierung der Trainer und unterstützen bei der Ausrichtung von Veranstaltungen und Turnieren.

Wir brauchen Sie...

.....zur Realisierung unserer nächsten Ziele, wie z.B. zur Verbesserung der allgemeinen Trainings- und Spielbedingungen sowie dem Erhalt und Ausbau der Infrastruktur.

Engagieren Sie sich bei unseren Veranstaltungen, mit Ihrer Arbeitskraft, mit einer Mitgliedschaft oder durch Sach- und Geldspenden. Die Gelder kommen zu 100% der Fußballabteilung zu Gute!

Zahlen & Fakten

größte Fußballabteilung im Bielefelder Süden

Saison 2022/2023

- 18 Jugend- & 5 Seniorenmannschaften
- ca. 600 aktive Fußballer
davon ca. 450 Kinder und Jugendliche

**110.000
Mitglieder statt
Egonummer.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.



HISTORY



FUßMATTEN

FÜR JEDEN EINSATZBEREICH
INNEN & AUSSEN

Erhältlich in führenden Baumärkten,
Möbelhäusern und Online-Shops

www.golze.de



IMPRESSUM

TuS 08 Senne l e.V. Fußballabteilung
Am Waldbad 72
33659 Bielefeld
webmaster@tus08senne1-fussball.de
www.tus08senne1-fussball.de



Chefredaktion: Stefan Mahne

Sponsoring / Anzeigen: Björn Gläser
sponsoring@tus08senne1-fussball.de

Förderverein: Alexander Hohmann
alexander.hohmann@foerdervereinfussballsenne.de

Verantwortlich für den Inhalt: Stefan Mahne

Alle Angaben ohne Gewähr.
Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte
sowie für Schäden, die durch fehlerhafte Eintragungen oder durch Druckfehler entstehen.





TuS 08 Senne I

www.tus08senne1-fussball.de



Du findest uns auf

